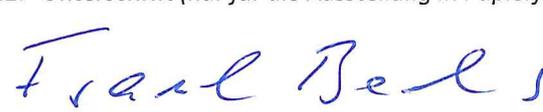


<p>1. Name und Anschrift der Zertifizierungsorganisation</p> <p>1.1. Name: ZER-QMS, Zertifizierungsstelle, Qualitäts- und Umweltgutachter GmbH</p> <p>1.2. Straße: Volksgartenstr. 48</p> <p>1.3. Staat: DE Bundesland: NRW Postleitzahl: 50677 Ort: Köln</p>	<p>2.</p>  <p>ZER.QMS</p>
<p>3. Angaben zum Zertifikat</p> <p>3.1. Nummer des Zertifikats (durch die Zertifizierungsorganisation frei zu vergeben): 136/Z2077/Efb</p> <p>3.2. Erstmalige Zertifizierung <input type="checkbox"/> oder Folgezertifizierung <input checked="" type="checkbox"/></p> <p>3.3. Vorgangsnummer (soweit von der Behörde erteilt):</p> <p>3.4. Das Zertifikat beinhaltet 8 Anlage(n).</p> <p>3.5. <input type="checkbox"/> Das Zertifikat wird nur für einen bestimmten Betriebsteil erteilt (siehe Anlage(n)).</p> <p>3.6. <input type="checkbox"/> Das Zertifikat wird nur für bestimmte Abfallarten, Tätigkeiten oder Standorte erteilt (siehe Anlage(n)).</p> <p>3.7. Das Zertifikat ist gültig bis zum 05.01.2019</p>	
<p>4. Name und Anschrift des Entsorgungsfachbetriebes (Hauptsitz)</p> <p>4.1. Name: Landers Kreislaufwirtschaft GmbH</p> <p>4.2. Straße: Am lippeglacis 14-18</p> <p>4.3. Staat: Deutschland Bundesland: NRW Postleitzahl: 46483 Ort: Wesel</p> <p>4.4. Eintrag in das Handels-, Vereins- oder Genossenschaftsregister (sofern Eintrag erfolgt ist): Registernummer (HRA, HRB etc.): HRB 10621 Registergericht: Amtsgericht Duisburg</p>	
<p>5. Der Betrieb ist berechtigt, im Hinblick auf die in der Anlage zu diesem Zertifikat genannten Standorte, Tätigkeiten und Abfallarten, das Überwachungszeichen der obengenannten technischen Überwachungsorganisation oder Entsorgungsgemeinschaft und die Bezeichnung</p> <p style="text-align: center;">„Entsorgungsfachbetrieb“</p> <p>gemäß § 56 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes in Verbindung mit der Entsorgungsfachbetriebsverordnung zu führen.</p>	
<p>5.1. Nur bei zertifizierter Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG:</p> <p>Zur Zertifizierung als Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG siehe Anlage(n) nicht zutreffend.</p>	
<p>5.2. Nur bei anerkannten Stellen, Betrieben und Anlagen im Sinne des § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV:</p> <p>Zur Anerkennung als Annahmestelle/Rücknahmestelle/Demontagebetrieb/Schredderanlage/sonstige Anlage(n) zur weiteren Behandlung nach § 2 Absatz AltfahrzeugV siehe Anlage(n) nicht zutreffend.</p>	
<p>6. Prüfdatum: 03. + 06.07.2017</p>	<p>7. Sachverständiger, der die Überprüfung durchgeführt hat:</p> <p>7.1. Name: Hinze Vorname: Björn</p> <p>7.2. Unterschrift (nur für die Ausstellung in Papierform):</p> 
<p>8. Ausstellungsdatum:</p> <p>20.10.2017</p>	<p>9. Leiter/Leiterin der Zertifizierungsorganisation:</p> <p>9.1. Name: Behrens Vorname: Frank</p> <p>9.2. Unterschrift (nur für die Ausstellung in Papierform):</p> 



Zertifikat Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 56 KrWG (entsprechend Anlage 3 der EfbV)

Anlage 1 von 8 zum Zertifikat mit der Nummer 136/Z2077/Efb Name des Entsorgungsfachbetriebes: Landers Kreislaufwirtschaft GmbH	
1. Standort (bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen): 1.1. Bezeichnung des Standorts: Fuhrpark 1.2. Straße: Am Lippeglacis 14 -18 1.3. Staat: Deutschland Bundesland: NW Postleitzahl: 46483 Ort: Wesel	
2. Zertifizierte Tätigkeiten – Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind. – Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und(oder des Beseitigens anzukreuzen. – Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.	
2.1. Sammeln <input checked="" type="checkbox"/> 2.1.1. Nur deutschlandweit <input type="checkbox"/> 2.1.2. Weltweit <input checked="" type="checkbox"/> 2.2. Befördern <input checked="" type="checkbox"/> 2.2.1. Nur deutschlandweit <input type="checkbox"/> 2.2.2. Weltweit <input checked="" type="checkbox"/> 2.3. Lagern <input type="checkbox"/> 2.3.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5) <input type="checkbox"/> 2.3.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6) <input type="checkbox"/> 2.4. Behandeln <input type="checkbox"/> 2.4.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5) <input type="checkbox"/> 2.4.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6) <input type="checkbox"/> 2.5. Verwerten <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> vorbereitend 2.5.1. Vorbereitung zur Wiederverwendung <input type="checkbox"/> 2.5.2. Recycling <input type="checkbox"/> 2.5.3. Sonstige Verwertung <input type="checkbox"/> 2.6. Beseitigen <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> vorbereitend 2.7. Handeln <input type="checkbox"/> 2.7.1. Nur deutschlandweit <input type="checkbox"/> 2.7.2. Weltweit <input type="checkbox"/> 2.8. Makeln <input type="checkbox"/> 2.8.1. Nur deutschlandweit <input type="checkbox"/> 2.8.2. Weltweit <input type="checkbox"/>	Kennnummer nach § 28 NachwV: E 17081890 Kennnummer nach § 28 NachwV: E 17081890 Kennnummer nach § 28 NachwV: Kennnummer nach § 28 NachwV: Kennnummer nach § 28 NachwV: <input type="checkbox"/> abschließend Kennnummer nach § 28 NachwV: <input type="checkbox"/> abschließend Kennnummer nach § 28 NachwV: Kennnummer nach § 28 NachwV:
3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen): Sammeln und Befördern ohne Einschränkung auf einzelne Abfälle nach der Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (AVV)	
3.1. Nur bei zertifizierter Erstbehandlung im Sinne des § 21 ElektroG <p style="text-align: center;">nicht zutreffend</p>	
3.2. Nur bei anerkannten Stellen, Betrieben und Anlagen im Sinne des § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV Die Einhaltung der Anforderungen der AltfahrzeugV wurde geprüft gilt als nicht zutreffend	
3.2.1. Annahmestelle. <input type="checkbox"/> 3.2.2. Rücknahmestelle. <input type="checkbox"/> 3.2.3. Demontagebetrieb. <input type="checkbox"/> 3.2.4. Schredderanlage. <input type="checkbox"/> 3.2.5. Sonstige Anlage zur weiteren Behandlung. <input type="checkbox"/>	



Zertifikat Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 56 KrWG (entsprechend Anlage 3 der EfbV)

4. Abfallarten nach Anhang zur AVV(Anlage 1):		
4.1. alle Abfallarten	<input checked="" type="checkbox"/>	
4.2. alle nicht gefährlichen Abfälle	<input type="checkbox"/>	
4.3. alle gefährlichen Abfälle	<input type="checkbox"/>	
4.4. bestimmte Abfallarten	<input type="checkbox"/>	
Abfallschlüssel <small>(ggf. mit „*-“Eintrag)</small>	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen





Zertifikat Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 56 KrWG (entsprechend Anlage 3 der EfbV)

Anlage 2 von 8 zum Zertifikat mit der Nummer 136/Z2077/Efb

Name des Entsorgungsfachbetriebes: **Landers Kreislaufwirtschaft GmbH**

1. Standort (bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1. Bezeichnung des Standorts: **Umschlagstation**

1.2. Straße: **Am Lippeglacis 14 -18**

1.3. Staat: **Deutschland** Bundesland: **NW** Postleitzahl: **46483** Ort: **Wesel**

2. Zertifizierte Tätigkeiten

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandelns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und(oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1. Sammeln Kennnummer nach § 28 NachwV: E 17014386

2.1.1. Nur deutschlandweit

2.1.2. Weltweit

2.2. Befördern Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.2.1. Nur deutschlandweit

2.2.2. Weltweit

2.3. Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV: E 17014386

2.3.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5)

2.3.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6)

2.4. Behandeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.4.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5)

2.4.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6)

2.5. Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.5.1. Vorbereitung zur Wiederverwendung

2.5.2. Recycling

2.5.3. Sonstige Verwertung

2.6. Beseitigen Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.7. Handeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.7.1. Nur deutschlandweit

2.7.2. Weltweit

2.8. Makeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.8.1. Nur deutschlandweit

2.8.2. Weltweit

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):
Sammeln und Umschlagen von Siedlungsabfällen.

3.1. Nur bei zertifizierter Erstbehandlung im Sinne des § 21 ElektroG

nicht zutreffend

3.2. Nur bei anerkannten Stellen, Betrieben und Anlagen im Sinne des § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV

Die Einhaltung der Anforderungen der AltfahrzeugV wurde geprüft gilt als **nicht zutreffend**

3.2.1. Annahmestelle.

3.2.2. Rücknahmestelle.

3.2.3. Demontagebetrieb.

3.2.4. Schredderanlage.

3.2.5. Sonstige Anlage zur weiteren Behandlung.





4. Abfallarten nach Anhang zur AVV(Anlage 2):		
4.1. alle Abfallarten <input type="checkbox"/>		
4.2. alle nicht gefährlichen Abfälle <input type="checkbox"/>		
4.3. alle gefährlichen Abfälle <input type="checkbox"/>		
4.4. bestimmte Abfallarten <input checked="" type="checkbox"/>		
Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
10 11 12	Glasabfall mit Ausnahme desjenigen, das unter 10 11 11 fällt	
10 12 08	Abfälle aus Keramikerzeugnissen, Ziegeln, Fliesen und Steinzeug (nach dem Brennen)	
10 13 14	Betonabfälle und Betonschlämme	
15 01 01	Verpackungen aus Papier und Pappe	
15 01 02	Verpackungen aus Kunststoff	
15 01 03	Verpackungen aus Holz	
15 01 04	Verpackungen aus Metall	
15 01 05	Verbundverpackungen	nur Sammeln
15 01 06	gemischte Verpackungen	
15 01 07	Verpackungen aus Glas	
15 01 09	Verpackungen aus Textilien	
16 01 03	Altreifen	
16 01 19	Kunststoffe	
16 01 20	Glas	
16 02 11*	gebrauchte Geräte, die teil- und vollhalegonierte Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	
16 02 13*	gefährliche Bestandteile ⁽²⁾ enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 12 fallen	
16 02 14	gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 13 fallen	
16 02 16	aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen	
17 01 01	Beton	
17 01 02	Ziegel	
17 01 03	Fliesen und Keramik	
17 01 07	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen	
17 02 01	Holz	
17 02 02	Glas	
17 02 03	Kunststoff	
17 03 01*	kohlenteerhaltige Bitumengemische	nur Sammeln
17 03 02	Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen	
17 05 04	Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen	
17 05 08	Gleisschotter mit Ausnahme desjenigen, der unter 17 05 07 fällt	
17 08 02	Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen	
17 09 04	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen	
19 10 01	Eisen und Stahlabfälle	nur Sammeln





Zertifikat Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 56 KrWG (entsprechend Anlage 3 der EfbV)

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
19 10 02	NE-Metall-Abfälle	nur Sammeln
19 10 04	Schredderleichtfraktionen und Staub mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 03 fallen	nur Sammeln
19 10 06	andere Fraktionen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 05 fallen	nur Sammeln
19 12 01	Papier und Pappe	
19 12 04	Kunststoff und Gummi	
19 12 05	Glas	
19 12 07	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt	
19 12 09	Mineralien (z.B. Sand, Steine)	
20 01 01	Papier und Pappe	
20 01 02	Glas	
20 01 08	biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle	nur Sammeln
20 01 23*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	
20 01 35*	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile ⁽⁶⁾ enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen	
20 01 36	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35	
20 01 38	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt	
20 01 39	Kunststoffe	
20 01 40	Metalle	
20 02 01	biologisch abbaubare Abfälle	
20 02 02	Boden und Steine	
20 02 03	andere nicht biologisch abbaubare Abfälle	nur Sammeln
20 03 01	gemischte Siedlungsabfälle	nur Sammeln
20 03 02	Marktabfälle	nur Sammeln
20 03 03	Straßenkehrsicht	
20 03 06	Abfälle aus der Kanalreinigung	
20 03 07	Sperrmüll	nur Sammeln





Zertifikat Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 56 KrWG (entsprechend Anlage 3 der EfbV)

Anlage 3 von 8 zum Zertifikat mit der Nummer 136/Z2077/Efb

Name des Entsorgungsfachbetriebes: **Landers Kreislaufwirtschaft GmbH**

1. Standort (bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1. Bezeichnung des Standorts: **Wertstoffhof**

1.2. Straße: **Am Lippegelacis 14 -18**

1.3. Staat: **Deutschland** Bundesland: **NW** Postleitzahl: **46483** Ort: **Wesel**

2. Zertifizierte Tätigkeiten

– Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.

– Die Tätigkeit des Behandelns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und(oder des Beseitigens anzukreuzen.

– Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1. Sammeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.1.1. Nur deutschlandweit

2.1.2. Weltweit

2.2. Befördern Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.2.1. Nur deutschlandweit

2.2.2. Weltweit

2.3. Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV: E 17014386

2.3.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5)

2.3.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6)

2.4. Behandeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.4.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5)

2.4.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6)

2.5. Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.5.1. Vorbereitung zur

Wiederverwendung

2.5.2. Recycling

2.5.3. Sonstige Verwertung

2.6. Beseitigen Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.7. Handeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.7.1. Nur deutschlandweit

2.7.2. Weltweit

2.8. Makeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.8.1. Nur deutschlandweit

2.8.2. Weltweit

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):
Annahme und zeitweilige Lagerung von Haushalts- und Gewerbeabfällen

3.1. Nur bei zertifizierter Erstbehandlung im Sinne des § 21 ElektroG

nicht zutreffend

3.2. Nur bei anerkannten Stellen, Betrieben und Anlagen im Sinne des § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV

Die Einhaltung der Anforderungen der AltfahrzeugV wurde geprüft gilt als **nicht zutreffend**

3.2.1. Annahmestelle.

3.2.2. Rücknahmestelle.

3.2.3. Demontagebetrieb.

3.2.4. Schredderanlage.

3.2.5. Sonstige Anlage zur weiteren
Behandlung.





4. Abfallarten nach Anhang zur AVV(Anlage 3):		
4.1. alle Abfallarten <input type="checkbox"/>		
4.2. alle nicht gefährlichen Abfälle <input type="checkbox"/>		
4.3. alle gefährlichen Abfälle <input type="checkbox"/>		
4.4. bestimmte Abfallarten <input checked="" type="checkbox"/>		
Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
02 01 10	Metallabfälle	
10 11 12	Glasabfall mit Ausnahme desjenigen, das unter 10 11 11 fällt	
10 12 08	Abfälle aus Keramikerzeugnissen, Ziegeln, Fliesen und Steinzeug (nach dem Brennen)	
10 13 14	Betonabfälle und Betonschlämme	
15 01 01	Verpackungen aus Papier und Pappe	
15 01 02	Verpackungen aus Kunststoff	
15 01 03	Verpackungen aus Holz	
15 01 04	Verpackungen aus Metall	
15 01 06	gemischte Verpackungen	
15 01 07	Verpackungen aus Glas	
15 01 09	Verpackungen aus Textilien	
16 01 03	Altreifen	
16 01 17	Eisenmetalle	
16 01 18	Nichteisenmetalle	
16 01 19	Kunststoffe	
16 01 20	Glas	
16 02 13*	gefährliche Bestandteile ⁽²⁾ enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 12 fallen	
16 02 14	gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 13 fallen	
16 02 16	aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen	
17 01 01	Beton	
17 01 02	Ziegel	
17 01 03	Fliesen und Keramik	
17 02 01	Holz	
17 02 02	Glas	
17 02 03	Kunststoff	
17 04 05	Eisen und Stahl	
17 04 07	gemischte Metalle	
20 01 01	Papier und Pappe	
20 01 02	Glas	
20 01 35*	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile ⁽⁶⁾ enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen	
20 01 36	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35	
20 01 38	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt	
20 01 39	Kunststoffe	
20 01 40	Metalle	





Anlage 4 von 8 zum Zertifikat mit der Nummer 136/Z2077/Efb	
Name des Entsorgungsfachbetriebes: Landers Kreislaufwirtschaft GmbH	
1. Standort (bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):	
1.1. Bezeichnung des Standorts: Halle	
1.2. Straße: Am Lippeglacis 14 -18	
1.3. Staat: Deutschland Bundesland: NW Postleitzahl: 46483 Ort: Wesel	
2. Zertifizierte Tätigkeiten	
– Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.	
– Die Tätigkeit des Behandelns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und(oder des Beseitigens anzukreuzen.	
– Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.	
2.1. Sammeln <input type="checkbox"/>	Kennnummer nach § 28 NachwV:
2.1.1. Nur deutschlandweit <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.1.2. Weltweit <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.2. Befördern <input type="checkbox"/>	Kennnummer nach § 28 NachwV:
2.2.1. Nur deutschlandweit <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.2.2. Weltweit <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.3. Lagern <input checked="" type="checkbox"/>	Kennnummer nach § 28 NachwV: E 17014386
2.3.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5) <input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
2.3.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6) <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.4. Behandeln <input type="checkbox"/>	Kennnummer nach § 28 NachwV:
2.4.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5) <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.4.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6) <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.5. Verwerten <input checked="" type="checkbox"/>	Kennnummer nach § 28 NachwV:
<input checked="" type="checkbox"/> vorbereitend	<input type="checkbox"/> abschließend
2.5.1. Vorbereitung zur Wiederverwendung <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.5.2. Recycling <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.5.3. Sonstige Verwertung <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.6. Beseitigen <input type="checkbox"/>	Kennnummer nach § 28 NachwV:
<input type="checkbox"/> vorbereitend	<input type="checkbox"/> abschließend
2.7. Handeln <input type="checkbox"/>	Kennnummer nach § 28 NachwV:
2.7.1. Nur deutschlandweit <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.7.2. Weltweit <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.8. Makeln <input type="checkbox"/>	Kennnummer nach § 28 NachwV:
2.8.1. Nur deutschlandweit <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.8.2. Weltweit <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen): Zeitweilige Lagerung von Abfällen in einer Halle zum Zusammenstellen von Transporteinheiten.	
3.1. Nur bei zertifizierter Erstbehandlung im Sinne des § 21 ElektroG	
nicht zutreffend	
3.2. Nur bei anerkannten Stellen, Betrieben und Anlagen im Sinne des § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV	
Die Einhaltung der Anforderungen der AltfahrzeugV wurde geprüft gilt als	nicht zutreffend
3.2.1. Annahmestelle. <input type="checkbox"/>	
3.2.2. Rücknahmestelle. <input type="checkbox"/>	
3.2.3. Demontagebetrieb. <input type="checkbox"/>	
3.2.4. Schredderanlage. <input type="checkbox"/>	
3.2.5. Sonstige Anlage zur weiteren Behandlung. <input type="checkbox"/>	





Anlage 5 von 8 zum Zertifikat mit der Nummer 136/Z2077/Efb

Name des Entsorgungsfachbetriebes: **Landers Kreislaufwirtschaft GmbH**

1. Standort (bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1. Bezeichnung des Standorts: **Freifläche**

1.2. Straße: **Am Lippeglacis 14 -18**

1.3. Staat: **Deutschland** Bundesland: **NW** Postleitzahl: **46483** Ort: **Wesel**

2. Zertifizierte Tätigkeiten

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandelns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und(oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1. Sammeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.1.1. Nur deutschlandweit

2.1.2. Weltweit

2.2. Befördern Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.2.1. Nur deutschlandweit

2.2.2. Weltweit

2.3. Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV: **E 17014386**

2.3.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5)

2.3.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6)

2.4. Behandeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.4.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5)

2.4.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6)

2.5. Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.5.1. Vorbereitung zur

Wiederverwendung

2.5.2. Recycling

2.5.3. Sonstige Verwertung

2.6. Beseitigen Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.7. Handeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.7.1. Nur deutschlandweit

2.7.2. Weltweit

2.8. Makeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.8.1. Nur deutschlandweit

2.8.2. Weltweit

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):
Zeitweilige Lagerung von Abfällen auf befestigten Freiflächen.

3.1. Nur bei zertifizierter Erstbehandlung im Sinne des § 21 ElektroG

nicht zutreffend

3.2. Nur bei anerkannten Stellen, Betrieben und Anlagen im Sinne des § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV

Die Einhaltung der Anforderungen der AltfahrzeugV wurde geprüft gilt als **nicht zutreffend**

3.2.1. Annahmestelle.

3.2.2. Rücknahmestelle.

3.2.3. Demontagebetrieb.

3.2.4. Schredderanlage.

3.2.5. Sonstige Anlage zur weiteren Behandlung.





Zertifikat Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 56 KrWG (entsprechend Anlage 3 der EfbV)

4. Abfallarten nach Anhang zur AVV(Anlage 5):		
4.1. alle Abfallarten <input type="checkbox"/>		
4.2. alle nicht gefährlichen Abfälle <input type="checkbox"/>		
4.3. alle gefährlichen Abfälle <input type="checkbox"/>		
4.4. bestimmte Abfallarten <input checked="" type="checkbox"/>		
Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
02 01 03	Abfälle aus pflanzlichem Gewebe	
02 01 04	Kunststoffabfälle (ohne Verpackungen)	
02 01 07	Abfälle aus der Forstwirtschaft	
02 01 10	Metallabfälle	
03 01 05	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen	
07 02 13	Kunststoffabfälle	
10 12 08	Abfälle aus Keramikerzeugnissen, Ziegeln, Fliesen und Steinzeug (nach dem Brennen)	
10 13 14	Betonabfälle und Betonschlämme	
12 01 01	Eisenfeil- und -drehspäne	
12 01 03	NE-Metallfeil- und -drehspäne	
12 01 05	Kunststoffspäne und -drehspäne	
15 01 01	Verpackungen aus Papier und Pappe	
15 01 03	Verpackungen aus Holz	
15 01 04	Verpackungen aus Metall	
15 01 06	gemischte Verpackungen	
16 01 03	Altreifen	auch Behandlung zulässig
16 01 17	Eisenmetalle	
16 01 18	Nichteisenmetalle	
17 01 01	Beton	
17 01 02	Ziegel	
17 01 03	Fliesen und Keramik	
17 02 01	Holz	
17 03 02	Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen	
17 03 03*	Kohlenteer und teerhaltige Produkte	
17 04 02	Aluminium	
17 04 05	Eisen und Stahl	
17 04 07	gemischte Metalle	
17 04 11	Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 04 10 fallen	
17 05 04	Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen	
17 05 08	Gleisschotter mit Ausnahme desjenigen, der unter 17 05 07 fällt	
17 08 02	Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen	
19 12 02	Eisenmetalle	
19 12 03	Nichteisenmetalle	
19 12 04	Kunststoff und Gummi	
19 12 07	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt	
19 12 09	Mineralien (z.B. Sand, Steine)	
20 01 08	biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle	
20 01 38	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt	
20 01 40	Metalle	





Zertifikat Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 56 KrWG (entsprechend Anlage 3 der EfbV)

Abfallschlüssel (ggf. mit „*-“Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
20 02 01	biologisch abbaubare Abfälle	
20 02 02	Boden und Steine	
20 03 03	Straßenkehricht	
20 03 06	Abfälle aus der Kanalreinigung	





Zertifikat Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 56 KrWG (entsprechend Anlage 3 der EfbV)

Anlage 6 von 8 zum Zertifikat mit der Nummer 136/Z2077/Efb

Name des Entsorgungsfachbetriebes: **Landers Kreislaufwirtschaft GmbH**

1. Standort (bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1. Bezeichnung des Standorts: **Containerlager**

1.2. Straße: **Am Lippeglacis 14 -18**

1.3. Staat: **Deutschland** Bundesland: **NW** Postleitzahl: **46483** Ort: **Wesel**

2. Zertifizierte Tätigkeiten

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandelns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und(oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1. Sammeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.1.1. Nur deutschlandweit

2.1.2. Weltweit

2.2. Befördern Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.2.1. Nur deutschlandweit

2.2.2. Weltweit

2.3. Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV: **E 17014386**

2.3.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5)

2.3.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6)

2.4. Behandeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.4.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5)

2.4.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6)

2.5. Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.5.1. Vorbereitung zur Wiederverwendung

2.5.2. Recycling

2.5.3. Sonstige Verwertung

2.6. Beseitigen Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.7. Handeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.7.1. Nur deutschlandweit

2.7.2. Weltweit

2.8. Makeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.8.1. Nur deutschlandweit

2.8.2. Weltweit

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):
Zeitweilige Lagerung von Abfällen in Containern.

3.1. Nur bei zertifizierter Erstbehandlung im Sinne des § 21 ElektroG

nicht zutreffend

3.2. Nur bei anerkannten Stellen, Betrieben und Anlagen im Sinne des § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV

Die Einhaltung der Anforderungen der AltfahrzeugV wurde geprüft gilt als **nicht zutreffend**

3.2.1. Annahmestelle.

3.2.2. Rücknahmestelle.

3.2.3. Demontagebetrieb.

3.2.4. Schredderanlage.

3.2.5. Sonstige Anlage zur weiteren Behandlung.





4. Abfallarten nach Anhang zur AVV(Anlage 6):		
4.1. alle Abfallarten <input type="checkbox"/>		
4.2. alle nicht gefährlichen Abfälle <input type="checkbox"/>		
4.3. alle gefährlichen Abfälle <input type="checkbox"/>		
4.4. bestimmte Abfallarten <input checked="" type="checkbox"/>		
Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
02 01 03	Abfälle aus pflanzlichem Gewebe	
02 01 04	Kunststoffabfälle (ohne Verpackungen)	
02 01 07	Abfälle aus der Forstwirtschaft	
03 01 05	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen	
07 02 13	Kunststoffabfälle	
07 02 16*	gefährliche Silicone enthaltende Abfälle	
08 02 02	wässrige Schlämme, die keramische Werkstoffe enthalten	
08 02 03	wässrige Suspensionen, die keramische Werkstoffe enthalten	
10 11 03	Glasfaserabfall	
10 12 01	Rohmischungen vor dem Brennen	
10 12 06	verworfenen Formen	
10 12 08	Abfälle aus Keramikerzeugnissen, Ziegeln, Fliesen und Steinzeug (nach dem Brennen)	
12 01 05	Kunststoffspäne und -drehspäne	
15 01 01	Verpackungen aus Papier und Pappe	
15 01 06	gemischte Verpackungen	
15 01 07	Verpackungen aus Glas	
15 02 03	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 02 02 fallen	
16 01 03	Altreifen	
16 01 20	Glas	
17 01 01	Beton	
17 01 02	Ziegel	
17 01 03	Fliesen und Keramik	
17 02 01	Holz	
17 02 02	Glas	
17 02 03	Kunststoff	
17 04 05	Eisen und Stahl	
17 04 07	gemischte Metalle	
17 06 04	Dämmmaterial mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt	
17 06 05*	asbesthaltige Baustoffe	
17 09 04	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen	
19 08 01	Sieb- und Rechenrückstände	
19 08 02	Sandfangrückstände	
19 12 04	Kunststoff und Gummi	
20 02 01	biologisch abbaubare Abfälle	
20 03 03	Straßenkehricht	
20 03 06	Abfälle aus der Kanalreinigung	





Anlage 7 von 8 zum Zertifikat mit der Nummer 136/Z2077/Efb	
Name des Entsorgungsfachbetriebes: Landers Kreislaufwirtschaft GmbH	
1. Standort (bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):	
1.1. Bezeichnung des Standorts: Schadstoffannahmestelle und Sonderabfallzwischenlager	
1.2. Straße: Am Lippeglacis 14 -18	
1.3. Staat: Deutschland Bundesland: NW Postleitzahl: 46483 Ort: Wesel	
2. Zertifizierte Tätigkeiten	
– Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.	
– Die Tätigkeit des Behandelns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und(oder des Beseitigens anzukreuzen.	
– Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.	
2.1. Sammeln <input checked="" type="checkbox"/>	Kennnummer nach § 28 NachwV: E 17014386
2.1.1. Nur deutschlandweit <input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
2.1.2. Weltweit <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.2. Befördern <input type="checkbox"/>	Kennnummer nach § 28 NachwV:
2.2.1. Nur deutschlandweit <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.2.2. Weltweit <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.3. Lagern <input checked="" type="checkbox"/>	Kennnummer nach § 28 NachwV: E 17068301
2.3.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5) <input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
2.3.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6) <input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
2.4. Behandeln <input type="checkbox"/>	Kennnummer nach § 28 NachwV:
2.4.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5) <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.4.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6) <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.5. Verwerten <input checked="" type="checkbox"/>	Kennnummer nach § 28 NachwV:
<input checked="" type="checkbox"/> vorbereitend	<input type="checkbox"/> abschließend
2.5.1. Vorbereitung zur Wiederverwendung <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.5.2. Recycling <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.5.3. Sonstige Verwertung <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.6. Beseitigen <input checked="" type="checkbox"/>	Kennnummer nach § 28 NachwV:
<input checked="" type="checkbox"/> vorbereitend	<input type="checkbox"/> abschließend
2.7. Handeln <input type="checkbox"/>	Kennnummer nach § 28 NachwV:
2.7.1. Nur deutschlandweit <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.7.2. Weltweit <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.8. Makeln <input type="checkbox"/>	Kennnummer nach § 28 NachwV:
2.8.1. Nur deutschlandweit <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.8.2. Weltweit <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen): Schadstoffannahmestelle und Sonderabfallzwischenlager.	
3.1. Nur bei zertifizierter Erstbehandlung im Sinne des § 21 ElektroG	
nicht zutreffend	
3.2. Nur bei anerkannten Stellen, Betrieben und Anlagen im Sinne des § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV	
Die Einhaltung der Anforderungen der AltfahrzeugV wurde geprüft gilt als nicht zutreffend	
3.2.1. Annahmestelle. <input type="checkbox"/>	
3.2.2. Rücknahmestelle. <input type="checkbox"/>	
3.2.3. Demontagebetrieb. <input type="checkbox"/>	
3.2.4. Schredderanlage. <input type="checkbox"/>	
3.2.5. Sonstige Anlage zur weiteren Behandlung. <input type="checkbox"/>	





4. Abfallarten nach Anhang zur AVV(Anlage 7):		
4.1. alle Abfallarten <input type="checkbox"/>		
4.2. alle nicht gefährlichen Abfälle <input type="checkbox"/>		
4.3. alle gefährlichen Abfälle <input type="checkbox"/>		
4.4. bestimmte Abfallarten <input checked="" type="checkbox"/>		
Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
02 01 08*	Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten	
02 01 09	Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft mit Ausnahme derjenigen, die unter 02 01 08 fallen	
03 02 01*	Halogenfreie organische Holzschutzmittel	
03 02 02*	Chlororganische Holzschutzmittel	
03 02 03*	Metallorganische Holzschutzmittel	
03 02 04*	Anorganische Holzschutzmittel	
03 02 05*	Andere Holzschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten	
03 02 99	Holzschutzmittel a.n.g.	
04 02 16*	Farbstoffe und Pigmente, die gefährliche Stoffe enthalten	
04 02 17	Farbstoffe und Pigmente mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 16 fallen	
06 01 01*	Schwefelsäure und schwefelige Säure	
06 01 02*	Salzsäure	
06 01 04*	Phosphorsäure und phosphorige Säure	
06 01 05*	Salpetersäure und salpetrige Säure	
06 01 06*	andere Säuren	
06 02 04*	Natrium- Kaliumhydroxid	
06 02 05*	andere Basen	
06 04 04*	Quecksilberhaltige Abfälle	
06 07 03*	Quecksilberhaltige Bariumsulfatschlämme	
06 10 02*	Abfälle die gefährliche Stoffe enthalten	
06 10 99	Abfälle a.n.g.	
06 13 01*	anorganische Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel und andere Biozide	
07 01 03*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	
07 01 04*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	
07 02 03*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	
07 02 04*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	
07 03 03*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	
07 03 04*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	
07 04 03*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	
07 04 04*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	
07 05 03*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	
07 05 04*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	





Zertifikat Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 56 KrWG (entsprechend Anlage 3 der EfbV)

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
07 06 03*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	
07 06 04*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	
07 07 03*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	
07 07 04*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	
08 01 11*	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	
08 01 12	Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen	
08 01 13*	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	
08 01 15*	Wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten	
08 01 16	wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 15 fallen	
08 01 17*	Abfälle aus der Farb- und Lackentfernung, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	
08 01 20	wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen	
08 03 07	wässrige Schlämme, die Druckfarben enthalten	
08 03 14*	Druckfarbenschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten	
08 03 15	Druckfarbenschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 14 fallen	
08 03 17*	Tonerabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	
08 03 18	Tonerabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 17 fallen	
08 04 09*	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	
08 04 10	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen	
08 04 11*	Klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	
08 04 12	Klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 11 fallen	
08 04 13*	wässrige Schlämme, die Klebstoffe und Dichtmassen mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten	
08 04 14	wässrige Schlämme, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 13 fallen	
09 01 01*	Entwickler und Aktivatorlösungen auf Wasserbasis	
09 01 02*	Offsetdruckplatten-Entwicklerlösungen auf Wasserbasis	
09 01 03*	Entwicklerlösungen auf Lösemittelbasis	
09 01 04*	Fixierbäder	
09 01 05*	Bleichlösungen und Bleich-Fixier-Bäder	
10 01 09*	Schwefelsäure	
10 02 11*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	
10 03 27*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	





Zertifikat Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 56 KrWG (entsprechend Anlage 3 der EfbV)

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
10 04 09*	ölbaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	
10 05 08*	ölbaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	
10 06 09*	ölbaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	
10 07 07*	ölbaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	
10 08 19*	ölbaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	
10 14 01*	Quecksilberhaltige Abfälle aus der Gasreinigung	
11 01 05*	saure Beizlösungen	
11 01 06*	Säuren a.n.g.	
11 01 07*	alkalische Beizlösungen	
12 01 08*	halogenhaltige Bearbeitungsemulsionen und -lösungen	
12 01 09*	halogenfreie Bearbeitungsemulsionen und -lösungen	
13 01 01*	Hydrauliköle, die PCB 11) enthalten	
13 01 04*	chlorierte Emulsionen	
13 01 05*	nichtchlorierte Emulsionen	
13 01 09*	chlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis	
13 01 10*	nichtchlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis	
13 01 11*	synthetische Hydrauliköle	
13 01 12*	biologisch leicht abbaubare Hydrauliköle	
13 01 13*	andere Hydrauliköle	
13 02 04*	chlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis	
13 02 05*	nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis	
13 02 06*	synthetische Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	
13 02 07*	biologisch leicht abbaubare Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	
13 02 08*	andere Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	
13 03 01*	Isolier- und Wärmeübertragungsöle, die PCB enthalten	
13 03 06*	chlorierte Isolier- und Wärmeübertragungsöle auf Mineralölbasis mit Ausnahme derjenigen die unter 13 03 01 fallen	
13 03 07*	nichtchlorierte Isolier- und Wärmeübertragungsöle auf Mineralölbasis	
13 03 08*	synthetische Isolier- und Wärmeübertragungsöle	
13 03 09*	biologisch leicht abbaubare Isolier- und Wärmeübertragungsöle	
13 03 10*	andere Isolier- und Wärmeübertragungsöle	
13 04 01*	Bilgenöle aus der Binnenschifffahrt	
13 04 02*	Bilgenöle aus Molenablaufkanälen	
13 04 03*	Bilgenöle aus der übrigen Schifffahrt	
13 05 06*	Öle aus Öl-/wasserabscheidern	
13 05 07*	öliges Wasser aus Öl-/Wasserabscheidern	
13 07 01*	Heizöl und Diesel	
13 07 02*	Benzin	
13 07 03*	andere Brennstoffe (einschl. Gemische)	
13 08 02*	andere Emulsionen	
14 06 02*	andere halogenierte Lösemittel und Lösemittelgemische	
14 06 03*	andere Lösemittel und Lösemittelgemische	
15 01 02	Verpackungen aus Kunststoff	
15 01 04	Verpackungen aus Metall	
15 01 10*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	





Zertifikat Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 56 KrWG (entsprechend Anlage 3 der EfbV)

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
15 01 11*	Verpackungen aus Metall, die eine gefährliche feste poröse Matrix (z.B. Asbest) enthalten, einschl. geleerte Druckbehältnisse	
15 02 02*	Aufsaug- und Filtermaterial (einschl. Ölfilter a.n.g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	
16 01 07*	Ölfilter	
16 01 08*	quecksilberhaltige Bauteile	
16 01 09*	Bestandteile, die PCB enthalten	
16 01 13*	Bremsflüssigkeiten	
16 01 14*	Frostschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten	
16 01 15	Frostschutzmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 14 fallen	
16 02 09*	Transformatoren und Kondensatoren, die PCB enthalten	
16 05 05	Gase in Druckbehältern mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 04 fallen	
16 05 06*	Laborchemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten, einschl. Gemische von Laborchemikalien	
16 05 07*	gebrauchte anorganische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	
16 05 08*	gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	
16 05 09	gebrauchte Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 06, 16 05 07 oder 16 05 08 fallen	
16 06 01*	Bleibatterien	
16 06 02*	Ni-Cd-Batterien	
16 06 03*	Quecksilber enthaltende Batterien	
16 06 04	Alkalibatterien (außer 16 06 03)	
16 06 06*	getrennt gesammelte Elektrolyte aus Batterien und Akkumulatoren	
16 07 08*	öhlhaltige Abfälle	
16 11 05*	Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten	vorwiegend Abfälle aus der Demontage aus von Nachtstromspeicher-Geräten
17 04 09*	Metallabfälle, die durch schädliche Stoffe verunreinigt sind	
17 04 10*	Kabel, die Öl, Kohlenteer oder gefährliche Stoffe enthalten	
18 01 06*	Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	
18 01 07	Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 06 fallen	
18 01 09	Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 08 fallen	
18 01 10*	Amalgamabfälle aus der Zahnmedizin	
18 02 05*	Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	
18 02 06	Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 05 fallen	
18 02 08	Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 07 fallen	
19 02 07*	Öl und Konzentrate aus Abtrennprozessen	





Zertifikat Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 56 KrWG (entsprechend Anlage 3 der EfbV)

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
20 01 13*	Lösemittel	
20 01 14*	Säuren	
20 01 15*	Laugen	
20 01 17*	Fotochemikalien	
20 01 19*	Pestizide	
20 01 21*	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	
20 01 25	Speiseöle und -fette	
20 01 26*	Öle und Fette mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 25 fallen	
20 01 27*	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten	
20 01 28	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 27 fallen	
20 01 31*	zytotoxische und zytostatische Arzneimittel	
20 01 32	Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 31 fallen	
20 01 33*	Batterien und Akkumulatoren, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten	
20 01 34	Batterien und Akkumulatoren mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 33 fallen	
20 01 39	Kunststoffe	
20 01 40	Metalle	





Anlage 8 von 8 zum Zertifikat mit der Nummer 136/Z2077/Efb	
Name des Entsorgungsfachbetriebes: Landers Kreislaufwirtschaft GmbH	
1. Standort (bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):	
1.1. Bezeichnung des Standorts: NSP-Anlage	
1.2. Straße: Am Lippeglacis 14 -18	
1.3. Staat: Deutschland Bundesland: NW Postleitzahl: 46483 Ort: Wesel	
2. Zertifizierte Tätigkeiten	
– Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.	
– Die Tätigkeit des Behandelns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und(oder des Beseitigens anzukreuzen.	
– Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.	
2.1. Sammeln <input type="checkbox"/>	Kennnummer nach § 28 NachwV:
2.1.1. Nur deutschlandweit <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.1.2. Weltweit <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.2. Befördern <input type="checkbox"/>	Kennnummer nach § 28 NachwV:
2.2.1. Nur deutschlandweit <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.2.2. Weltweit <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.3. Lagern <input type="checkbox"/>	Kennnummer nach § 28 NachwV:
2.3.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5) <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.3.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6) <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.4. Behandeln <input checked="" type="checkbox"/>	Kennnummer nach § 28 NachwV: E 17015359
2.4.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5) <input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
2.4.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6) <input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
2.5. Verwerten <input checked="" type="checkbox"/>	Kennnummer nach § 28 NachwV:
<input checked="" type="checkbox"/> vorbereitend	<input type="checkbox"/> abschließend
2.5.1. Vorbereitung zur Wiederverwendung <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.5.2. Recycling <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.5.3. Sonstige Verwertung <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.6. Beseitigen <input checked="" type="checkbox"/>	Kennnummer nach § 28 NachwV:
<input checked="" type="checkbox"/> vorbereitend	<input type="checkbox"/> abschließend
2.7. Handeln <input type="checkbox"/>	Kennnummer nach § 28 NachwV:
2.7.1. Nur deutschlandweit <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.7.2. Weltweit <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.8. Makeln <input type="checkbox"/>	Kennnummer nach § 28 NachwV:
2.8.1. Nur deutschlandweit <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.8.2. Weltweit <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen): Anlage zur Demontage von Nachtstromspeicher-Geräten.	
3.1. <i>Nur bei zertifizierter Erstbehandlung im Sinne des § 21 ElektroG</i>	
Die Einhaltung der Anforderungen des ElektroG wurde geprüft und die Anlage gilt als zertifizierte Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG.	
3.2. <i>Nur bei anerkannten Stellen, Betrieben und Anlagen im Sinne des § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV</i>	
Die Einhaltung der Anforderungen der AltfahrzeugV wurde geprüft gilt als nicht zutreffend	
3.2.1. Annahmestelle. <input type="checkbox"/>	
3.2.2. Rücknahmestelle. <input type="checkbox"/>	
3.2.3. Demontagebetrieb. <input type="checkbox"/>	
3.2.4. Schredderanlage. <input type="checkbox"/>	
3.2.5. Sonstige Anlage zur weiteren Behandlung. <input type="checkbox"/>	





Zertifikat Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 56 KrWG (entsprechend Anlage 3 der EfbV)

4. Abfallarten nach Anhang zur AVV(Anlage 8):		
4.1. alle Abfallarten <input type="checkbox"/>		
4.2. alle nicht gefährlichen Abfälle <input type="checkbox"/>		
4.3. alle gefährlichen Abfälle <input type="checkbox"/>		
4.4. bestimmte Abfallarten <input checked="" type="checkbox"/>		
Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
06 13 04*	Abfälle aus der Asbestverarbeitung	
16 02 12*	gebrauchte Geräte, die freies Asbest enthalten	
16 11 05*	Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten	
17 01 03	Fliesen und Keramik	
17 04 05	Eisen und Stahl	
17 04 09*	Metallabfälle, die durch schädliche Stoffe verunreinigt sind	
17 06 01*	Dämmmaterial, das Asbest enthält	
17 06 03*	anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält	
17 06 04	Dämmmaterial mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt	
17 06 05*	asbesthaltige Baustoffe	
19 12 02	Eisenmetalle	
19 12 03	Nichteisenmetalle	
19 12 04	Kunststoff und Gummi	
19 12 11*	Sonstige Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen, die gefährliche Stoffe enthalten, hier Dämmmaterial	

